

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis die 6spaltige Petitzeile 25 J.

Kleinanzeigen unter dem Redaktionsbureau (4spaltig) 75 J., nach dem Familiennachrichten (4spaltig) 50 J.

Kundenschrift für Anzeigen: Abend-Ausgabe: vormittags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: nachmittags 4 Uhr.

Extra-Beilagen (gratis), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbefreiung A 70.-, mit Postbefreiung A 70.-. Beilagen sind stets an die Expedition zu richten.

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition über deren Ausgabe...

Einzelne Nummern zu auf allen Postämtern und bei den Bezugs-Verfahren. 10 J.

Redaktion und Expedition: Johannstraße 8. Fernsprecher 153 u. 222. Haupt-Postamt Dresden: Marktplatz 34 (Fernsprecher Amt I Nr. 1713).

Nr. 391.

Mittwoch den 3. August 1904.

98. Jahrgang.

Das Wichtigste vom Tage.

Der Kaiser ist auf der „Sachsenlotse“ vor Vöen einetroffen.

Die Hamburger Volkshochschule teilt gegenüber verschiedenen auswärts verbreiteten Gerüchten mit, dass in Hamburg kein Cholerafall vorgekommen ist.

In der Gemeinde Garpen ist, wie aus Eisen telegraphiert wird, die Ruhr ausgebrochen.

Der Papst hatte gestern vormittag eine lange Besprechung mit dem Kardinal Lorenzini.

Cyrtäus und Chersites.

Seit einigen Jahren löst sich bei den Deutschen die Zukunftshinwendung ein Traum. Sie fühlen, dass die Stunde weltgeschichtlicher Entscheidungen naht.

lischeren nationalen Stil aufweist, als wir uns dessen rühmen dürften. Aber gerade in fernem Osten, gerade fremden Völkern gegenüber werden wir uns unseres Volkstums erst voll bewusst...

Wir würden eine nationale Kultur haben, wir würden unser Leben eine künstlerische Form zu verleihen vermögen, wenn wir dem Rhythmus unseres Blutes zu lauschen verständen und ihm zu folgen wogten.

Der Kontrebande verdächtig.

Das Alexandria wird dem „Daily Chronicle“ berichtet: Der freigegebene deutsche Dampfer „Halsatia“ wird scharf überwacht.

Der Ausgang des Krieges.

Ueber den mutmaßlichen Ausgang des Krieges macht Herr Hauptmann a. D. Carl Tamera einige Angaben, aus denen wir folgern als charakteristisch hervorzuheben.

Deutsches Reich.

Wichtigste Nachrichten über Vereinbarungen politischer Parteien des Reichstags und des preussischen Abgeordnetenhauses, die denen auch Verhandlungen des Reichstagswahlrechts in Frage kommen sollen.

Der russisch-japanische Krieg.

Neue Kämpfe am Motienpaß.

Der Kriegsberichterstatter der „Morning Post“ im Hauptquartier Kurios meldet unterm 31. Juli: Heute früh machte die erste japanische Armee einen allgem. Angriff auf die russischen Stellungen im Südwesten von Motienpaß.

Ein russisches Urteil über japanische Kriegführung.

In einem aus Moskau vom 27. Juli datierten Bericht des Berichterstatters der Petersburger „Russi“ wird die erstaunliche Beweiskraft der Japaner hervorgehoben.

Die Nordlandfahrt des Kaisers.

Ein Telegramm aus Oslo vom 2. August meldet: Nach guter Fahrt trat der Kaiser Montag abends 10 Uhr hier in Vöen ein.

Stille, stille, kein Geräusch gemacht!

Zu den Vorbereitungen des sozialdemokratischen Parteitag in Bremen gehören ernste Ermahnungen der Genossen über die Eindämmung der Schamlosigkeit.

Die Reichstagswahlen.

Der Reichstagswahlkampf ist im vollen Gange. Die Wahlberechtigten sind aufgefordert, sich am 1. September zu versammeln.

Ueber das Votum in Oberösterreich wird dem „Pöchner Tageblatt“ von dort geschrieben:

Wir haben hier eine gütliche Bevölkerung, deren langjähriger Wunsch es war, Deutsch zu erleben, und die immer, wenn sie sich bei Festen den nötigen Mut angetrunken hat, deutsch zu sprechen anfing.

Die Reichstagswahlen.

Die Reichstagswahlen sind im vollen Gange. Die Wahlberechtigten sind aufgefordert, sich am 1. September zu versammeln.

Die Reichstagswahlen.

Die Reichstagswahlen sind im vollen Gange. Die Wahlberechtigten sind aufgefordert, sich am 1. September zu versammeln.